

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 22 (1900)
Heft: 10

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 10 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Spruch.

Es kann die Ehre dieser Welt
Dir keine Ehre geben;
Was dich in Wahrheit hebt und hält,
Muß in dir selber leben.
Wenn's deinem Innersten gebracht
An echten Stolzes Stütze,
Ob dann die Welt dir Beifall spricht,
Ist all dir wenig nütze.
Das stützt'ge Lob, des Tages Ruhm,
Magst du dem Eitlen gönnen;
Das aber sei dein Heiligtum:
Vor dir bestehen können.

Theodor Fontane.

Etwas über den „Räussteur“ (Richtigsteller).

Mir entgegen kommt die zierliche Gestalt eines jungen Mädchens. Wie reizend steht der weiße Matrosenputz mit dem Schleierchen dem jungen, lockenumrahmten Gesicht! Die rosige Bluse läßt flott und schmiegt sich weich an den feinen Formen an. Bläßlich wendet sie sich. Sie scheint auf jemand zu warten und dreht mit den Rücken zu. Ist das noch dasselbe graziöse Perlonchen? Der schwere, wollene Kleiderrock fällt schlapp und unordentlich an ihr herunter und zeigt den Straßenschmutz. Zwischen Bluse und Rock läßt ein breiter Spalt, der Gürtel aufgelöst, vom Faden gerissen, verdeckt nicht mehr barherzig Haken und Dosen, die ebenfalls gestreut haben. Welchem ästhetischen Sinn wäre dieses betrübende Schauspiel in den leichten Jahren nicht oft und öfters vor die Augen geführt worden? Welcher Chemann hätte sich nicht laut und im stillen schwer darüber geärgert, daß die Frauen, die sich doch mit Toilette viel abgeben, lange und mit Undacht den Spiegel befragten, daß sie durchaus nicht im Stande sind, diesen wunden Punkt irgendwie verschwinden zu lassen. Was hat man nicht alles versucht, um dieser läffenden Wunde Heilung zu bringen! Man nähte Haken und Dosen an Bluse und Rock und deckte die Stelle, wo sie zu sehen waren, mit einem Gurte zu. Bei schweren Rücken aber wurde die Bluse als „zu leicht erfunden“, das Gleichgewicht ließ sich nicht herstellen. Der viel schwere Kleiderrock sank lang und matt herab; die Bluse aber fing unter der schweren Last zu reißen an. Klappte es aber oben und gelang es, Rock und Bluse ins Einnehmen zu ziehen, so verzerrte sich der Kleiderrock nach unten in komischer Weise, die unwillkürlich Lachen erregte.

Allen diesen Leidern sucht nun eine erfundene, fleißige Berner Dame auf höchst einfache Weise abzuhelfen. Sie hat einen Gürtelhalter erfunden, der an den Gürtel genäht wird. Mit 1-2 Haken an der Taille und am Kleiderrock wird Taille, Rock und Gürtel

aufz engste miteinander verbunden. Ein Klaffen ist nachher gar nicht mehr möglich. Damit dem Räussteur fügt so eine Kleidung wie aus einem Guß.

Wie werden sich unsere zierlichen Velocipedistinnen freuen, die so sehr auf das Blutentstium angewiesen sind! Ahnungslos und fröhglich durchqueren diese munteren Dämmchen das Land und wissen nicht, welch unordentliches, nachlässiges Bild sie oft von der Rückseite darbieten! Kann es aber für eine Frau, die auf Rettigkeit im Anzug hält, etwas Unangenehmes geben, als wenn an ihrer Kleidung Nachlässigkeiten und Unordnungen gerügt werden?

Der „Richtigsteller“-Räussteur ist zum billigen Preise von 60 Cts. in jedem besseren Merceriegeschäft zu haben.

um uns diese Rezepte zu übermitteln. In der „Fischfütte“ und in der „Würstliche“ (Würst und Würdigefüllte) sind viele davon, ebenso in den „Mehlspießen“. Dabei sind alle vier Bücher für arm und reich bestimmt. Jede Hausfrau findet darin, was sie sucht, und was sie braucht, um ihrer Stütze Abwechslung zu geben. — Man lasse sich die Bücher in den Buchhandlungen zeigen; sie werden sich möglicherweise rasch überall einbürgern, und wir wünschen der zügigen Verlagsbuchhandlung recht viel Glück mit den schönen Büchern, an denen nichts gespart ist, um sie für die intime Bibliothek der Hausfrau auch äußerlich recht hübsch zu gestalten.

Abgerissene Gedanken.

Seglicher Tag sei ein Bild, ein freundliches Lebensgemälde, jedes bezeichnet ein Werk, jedes die rüstige That. Hebst du auch einen Stein nur auf, gefügt und gemeißelt, passend zum Ganzen geformt, heb' du vollendet den Bau. Herrlich gleicht des Lebens Vereinzelung dann sich zur Form aus, Und es erfreut dich sein Bild, sehr wie die Hallen des Doms.

Paul Blaiband.



Täglich sieht man sogenannte neue spezifische Mittel für die Haut auftauchen; dies sind fast stets Schminken. Nur die Crème Simon verleiht dem Teint Frische und natürliche Schönheit. Trotz aller Nachahmungen wird sie seit 35 Jahren verkauft. Der Puder und die Seife Simon vervollständigen die hygienischen Effekte der Crème. (H 151) [80]

Levico Natürliche arsenhaltiges Vitriolo (Südtirol) Eisenwasser
Käuflich in allen Mineralwasserhandlungen (H 1051) Apotheken und Drogerien. [192]
Generalvertreter für die Schweiz: **Rooschütz & C°, Bern.**

Das offizielle
Verkehrs-Bureau St. Gallen
ist nun im Hause Schützengasse 2, Parterre, installiert. Dasselbe steht unter der bewährten Leitung des bisherigen Sekretärs Hrn. F. Hasselbrink, welcher dem reisenden Publikum mit jeder wünschbaren Auskunft bereitwilligst dient. [23]

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskunftsbegehrungen muss das Porto für Rückantwort beigleitet werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Insätze, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Auf Insätze, die mit Chiffre beschriftet sind, muss schriftliche Offerte eingesendet werden, da die Expedition nichts befürchtet ist, von sich aus die Auskunft anzugeben.

Wer unser Blatt in der Schweiz liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellenhabern fragt, hat nur wenig Ansicht auf Erfolg, indem solche Gesuchte in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalausgaben eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Vliestformen beigelegt.

Eine 16-18jährige Tochter von gutem Charakter und anständigem Wesen findet Gelegenheit, sich unter kundiger Anleitung bei guter Behandlung und entsprechendem Lohn in einem feinen Hause als tüchtige Gehilfin weiter auszubilden. Gesunde, ländliche Gegend. Offerten mit Angabe von Empfehlungen oder Zeugnisschriften befördert die Exp. [FV196]

In einem Luftkurort Graubündens finden erholungsbedürftige oder kranke junge Töchter im Hause eines Arztes gute Aufnahme und Verpflegung. Ebenso geeignet wäre der Aufenthalt für junge Mädchen von zarter Gesundheit, die für längere Zeit Bergluft atmen sollen; denn es stände solchen nicht nur ärztliche Aufsicht und Pflege zur Seite, sondern es wäre ihnen Gelegenheit zur völligen Ausbildung geboten: Musikunterricht, Unterricht in beliebigen wissenschaftlichen Fächern, sowie in der Haushaltungskunde und im Kochen. Anfragen unter Chiffre A 189 werden durch die Expedition vermittelt und eingehend beantwortet. [FV189]

Für ein ruhiges, junges Mädchen von gutem Charakter, das im Nähn und anderen Handarbeiten geübt ist, wird bei gebildeten Leuten eine leichtere Stelle gesucht, ihrer Gesundheit wegen am liebsten auf dem Lande. Näheres ist zu erfragen bei Fri. Locher, St. Gallen, Borschacherstrasse 15. [174]

**Kinder-Milch**

Die sterilisierte Berner-Alpen-Milch verhütet und beseitigt

[195]

Verdauungsstörungen.

Sie kräftigt die Konstitution der Kinder und sichert ihnen blühendes Aussehen.

Depots in den Apotheken.**I. Zürcher Kochschule.**

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer
Zeltweg 5, Zürich.

Der 115. Kurs beginnt am 2. April 1900 und umfasst die einfache wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt. Prospekt gratis. (Schülerinenzahl bis heute 2000.)

Zugleich empfiehle das von mir herausgegebene Kochbuch, elegant gebunden, zum Preise von Fr. S. — (OF 2576) [188] Hochachtungswoll Obige.

Knaben-Institut

Château de Vidy bei Lausanne.

Gründliche Erlernung der französischen und englischen Sprache, die im Hause stets gesprochen werden. — Individueller Unterricht.

Kaufmännische Fächer. Prospekte durch

Professor S. J. Christen.

Koch- und Haushaltungsschule
zugleich Gesundheitsstation, im Schloss Ralligen am Thunersee
empfohlen durch den Gemeinnützigen Verein der Stadt Bern.

Erster Frühlingskurs 23. März bis 30. Juni. 250—350 Fr. Zweiter Frühlingskurs 17. April bis 30. Juni. 200—300 Fr. Sommerkurs 9. Juli bis 16. Oktober. 300—400 Fr. Prospekte stehen zu Diensten. (OF 3347) 185

Christen, Marktgasse 30, Bern.

Echte Briefmarken
mit Garantie liefern anerkannt reell und am billigsten. A. Schneebell, Zürich, Lavaterstr. 78. Ankau und Verkauf. — Preislisten sende gratis.

Auf April sucht eine gutersogene Tochter Stelle in einem guten Hause. Sie versteht das Weisnähen und Flicken und weiss eine einfache bürgerliche Küche zu kochen. Die Suchende ist treu und zuverlässig, und da sie an tüchtige Arbeit gewöhnt ist, so macht sie auch Anspruch auf guten Lohn und auf anständige Behandlung. Im übrigen ist sie bescheiden und anspruchslos, und sie würde es sich angelegen sein lassen, ihre Herrschaft bestmöglichst zu befriedigen. [FV175]

Für unsere zwei Knaben im Alter von 2 und 4 Jahren suchen wir eine alleinstehende, ältere, rechtschaffene, brave Frau, die im stande ist, die zwei Knaben vollständig zu besorgen. Event. würden wir auch geneigt, zu diesem Zwecke eine Waise von 12—13 Jahren anzunehmen. Offerten unter Chiffre R 181 mit Darlegung der Verhältnisse und Ansprüche befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [181]

Modegeschäft

best renommiertes, Hauptlage der Stadt St. Gallen, mit prima Kundschaft, ist aus Gesundheitsrücksicht sofort billig zu verkaufen; kleines Kapital erforderlich. Für strebsame Übernehmerin gesicherte Existenz. Gefl. Offerten unter Chiffre H N 181 befördert die Expedition dieses Blattes. [161]

Töchter-Pensionat
Auvernier, Neuchâtel
Französisch, Englisch, Musik, Handarbeiten etc., in herrlicher Lage am See. Familienleben. Referenzen und Prospektus durch Melle Schenker.

Geschäftsverkauf.

197] Aus Gesundheitsrücksichten wird ein gut eingeführtes **Tapiserie- und Mercerie-Geschäft** in gewebreicher Stadt des Jura zu verkaufen gewünscht. Anzahlung 5000 Fr. bis 10,000 Fr. Damen, welche in feineren Handarbeiten bewandert sind, fänden eine sichere Existenz. Angebote beliebe man unter Chiffre M K 197 an die Expedition der „Schweizer Frauenzeitung“ einzusenden.

Für Eltern!

Die Damen Rogivue in Châtillens (Vaud) sind bereit, noch zwei Mädelchen zu sich in **Pension zu nehmen**. Christliche Erziehung und mütterliche Pflege. Gründliches Studium der französischen Sprache, Englisch, Musik, Nähn, Zuschneiden und schöne Handarbeiten. Preis 50 Fr. monatlich. Zahlreiche Referenzen. (H 2212 L) [180]

Pensionnat de Demoiselles

Mont-Fleuri, Lausanne
Mme Briad.

Instruction et éducation très soignées. Pour renseignements s'adresser à Mme Sonderegger-Bänziger, Mme Bänziger (Rosenbergstrasse) et Mme Scheltiun-Kuhn, St-Gall. (H 1670 L) [135]

Familien-Pension

in Fleurier, Neuenburger Jura, für junge Mädchen, welche die französische Sprache und nebenbei das Hauswesen erlernen möchten oder die Spezialklasse der Fremden zu besuchen wünschen. Gute Referenzen in den Hauptstädten der deutschen Schweiz. [184]

Genaue Erkundigungen bei Mlle. C. Lebet, Rue du Pasquier 7, Fleurier.

PENSION für junge Mädchen.

In einer achtbaren französischen Familie nähme man eine gewisse Anzahl junge Mädchen, welche die Sprache, die Musik etc. etc. zu erlernen wünschen, auf.

Prospektus und Referenzen zur Verfügung. (H 921 L) [84]
Mr. et Mme. Treyvaud
Villa „Aurore“, Morges.

Au pair.

Für eine 19jährige, gebildete Tochter aus Neuchâtel wird zum September ein **Pensionat** oder eine **Familie** gesucht, wo sie gut kochen lernen könnte. Dafür würde sie französische Stunden geben oder sich im Haushalte nützlich machen. Offerten an

Mr. L. Gacon
Bellevaux 19, Neuchâtel.

M. et Mme Bridel, à Genève

reçoivent dans leur famille quelques jeunes filles désireuses d'apprendre les français. [125]

Adresse: M. Louis Bridel, professeur à l'Université, Croisette 4, Genève.

Pensionnat de demoiselles Dedie-Juillerat, Rolle

Lac de Genève.

Enseignement français, anglais, dessin, arithmétique, ouvrages à l'aiguille. Leçons particulières: italien, musique et peinture. Sur demande références et prospectus. Prix modéré. (H 1205 L) [2716]

Das Baumwolltuch- und Leinenlager von Jacobs, Becker, Ennenda (Glarus), liefert an Private $1\frac{1}{2}$ -stckweise, 30—35 Meter haltend, prima Qualitäten zu billigsten **Engros-Preisen**. Man verlange vertraulich von diesem **Spezial-Geschäft** die Muster, welche franko zu Diensten.

Knaben-Institut Schmutz-Moccand
in Rolle am Genfersee, Kt. Waadt.
Angenehmes, geräumiges Etablissement. Hauptstudien: Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch und kaufmännische Fächer. Sorgfältige Erziehung und massive Preise. Zahlreiche Referenzen in St. Gallen und den übrigen Kanton. Für Prospekte und weitere Auskunft wende man sich gern an den Direktor
136] (Ho 1689 L)

L. Schmutz-Moccand.

Töchter-Handelsschule der Stadt Biel.

Fachschule für Töchter, welche sich für den Handel, das Post- und Telegraphenwesen vorzubereiten wünschen; Studium der mod. Sprachen, Deutsch, Französisch, Englisch und Italienisch und der Handelswissenschaften, kaufmänn. Rechnen, Korrespondenz, Buchhaltung, Bureau-Arbeiten und Handelslehre, Geographie und Warenkunde. Die Anstalt besteht aus einem Vorkurs und einer eigentlichen Handelsklasse mit praktischen Übungen verbunden. (H 778 Y)

Ueber die Aufnahmesbedingungen vide Prospektus und Programm, die vom Direktor gratis zugestellt werden und an den auch Anmeldungen für das im Mai beginnende Schuljahr zu richten sind. Unterricht deutsch und französisch. Gelegenheit, beide Sprachen gründlich zu erlernen.

Namens der Kommission:
Georges Zwikel-Welti, Direktor.

142]

Institution de jeunes Gens Chailly-Lausanne.

Französisch, Englisch, Italienisch, Handelsfächer. Beste Referenzen. [183]

Die Direktion.

Pension pour jeunes filles

Genève, 31 Rue de Crêpe
Français, Anglais, Italien, Musique,
Peinture, Cours de cuisine etc. [89]

S'adresser à M. Mottu, institutrice.

Pension für junge Töchter

Mme Cosandier

Landeron — Neuchâtel.

Gründliche Erlernung der französischen Sprache. Englisch und Musik. Handarbeiten. Einführung in die Haushälfte. Gute Pflege. Familienleben. Prospekt und Referenzen. [96]

Knaben-Pension

C. Bolens-Weissmüller

Bole bei Colombier (Neuchâtel).

Gründliches Studium des Französischen, Italienischen etc., Handelswissenschaft. Vorbereitung auf die Post. Mäßige Preise. Familienleben. Prima Referenzen. [106]

In einer Familienpension

im Kanton Waadt finden noch 2 bis 3 Töchter familiäre Aufnahme zur perfekten Erlernung der französischen Sprache, sowie der Haushälfte und Handarbeiten. Angenehmes Familienleben und mütterliche Pflege. Gesunde Lage. Gute Nahrung. Referenzen von früheren Zöglingen stehen zur Disposition. Pensionspreis 60 Fr. per Monat. Adresse: Melle E. Bornand, 2 Rue du Tyrol, Ste-Croix. [148]

Jünglings-Pension.

Französische Sprache. [127]
Vaucher, Lehrer, Verrières.

Töchter-Pensionat

Melle Morard à Corcelles b. Neuchâtel (Schweiz). [101]

Gründlicher Unterricht in Sprachen, Realien, Musik, Malen etc. Praktische u. sorgfältige Erziehung. Reizende Lage, überaus gesundes Klima. Sehr angenehmer Aufenthalt.

Institut für junge Mädchen

Direktion: Frau Pfr. Berchtold-Frey
Villa Obstgarten

Obstgartenstrasse 2, Zürich IV.

Ausgezeichneter Unterricht in den modernen Sprachen, sowie in den wissenschaftlichen Fächern. Musik, Gesang, Oel-, Aquarell-, Porzellan-, Brand- und Chromomalerei. Holzschnitzerei. Weiss- und Buntsticken. Nützliche und feine Handarbeiten. Sorgfältige Erziehung. Familienleben. Prächtige, gesunde Lage, grosser, schattiger Garten. [58] Prospekte und beste Referenzen.

Pensionnat de Demoiselles

Jeanneret-Humbert

(Villa la Violette) [58]

BEVAIX, Neuchâtel.
Excellent et nombreuses références de parents des élèves. Prospectus gratis.

Knaben-Pensionat

Müller-Thiébaud

in Boudry bei Neuenburg.

Rasche und gründliche Erlernung der französischen Sprache. Englisch, Italienisch, Handelsfächer, Vorbereitung auf das Postexamen. Sorgfältige Überwachung und Familienleben. Vorzügliche Referenzen. Prospekte auf Verlangen.



1941]

Frauenarbeitsschule in Neuenburg.

Das neue Schuljahr beginnt **Dienstag den 17. April** nächsthin und wird durch den Unterricht im **Weissnähen, Verstechen, Flicken und Stopfen** eröffnet. Die Dauer dieses Kurses beträgt ein Vierteljahr. Darauf folgt der Unterricht im **Maschinennähen** (ein Vierteljahr) und im **Kleidermachen** (4 Monate). Das vollständige Programm umfasst also ein ganzes Schuljahr. Am Schlusse desselben können die Schülerinnen, die sich durch Fleiss und tüchtige Kenntnisse ausgezeichnet haben, ein **Diplom** erlangen. — Vorzügliche Gelegenheit für junge Töchter aus der deutschen Schweiz, die französische Sprache zu erlernen und sich gleichzeitig gründlich in den Fächern des Frauenarbeitsunterrichtes auszubilden. — Auch wird Unterricht im **Glätten, Weissnähen, Kochen und Haushaltung** erteilt. (H 866 N) [139]

Für nähere Auskunft, sowie für das Programm der einzelnen Fächer beliebe man sich an F. A. Plaget, Direktor der Primarschulen in Neuenburg, zu wenden.

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz ♦ HERISAU ♦ (Bazar Müller).

Sprechstunden: vermittags 8—12½ Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.

Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.

Plombieren. — Künstliche Zähne.

Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speziell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sichern Erfolg.

[1759]

NB. Empfehle mich noch speziell zur Behandlung von Kindern, welche an schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden, bei sichern Erfolg.

[1759]

Zur Aufklärung und Warnung!

Liebig's Fleisch-Extrakt ist reine, nur aus bestem Ochsenfleisch bereitete Fleischbrühe in konzentriertester Form und enthält alle Bestandteile einer solchen ganz unverändert.

Als Ersatz für unverfälschtes Fleisch-Extrakt werden jetzt verschiedene sehr minderwertige Präparate vielfach angepriesen.

Neben sogenannten Suppenwürzen, die nicht aus Fleisch bereitet sind, folglich nicht Fleischbrühe wie Liebig's Fleisch-Extrakt geben, und zur Fleischbrühe nur als Zutat, als Ersatz für Suppenkraut, Gewürz und Salz dienen können, werden (Pseudo-) Fleisch-Extrakte ausgeboten. Diese unter Phantasienamen angepriesenen Extrakte sollen nach den gänzlich unwahren Angaben der Reklame sämtliche Nährstoffe des Fleisches enthalten; tatsächlich sind es im geraden Gegensatz zu dieser Behauptung mit billigen Substanzen — Kochsalz und Wasser — verdünnte und mit etwas (chemisch zersetzer) Eiweissubstanz wieder verdickte minderwertige Fabrikate, welche nur wenig über 50 Prozent Fleisch-Extrakt, und zwar ungenannten Ursprungs, enthalten.

In neuerer Zeit werden sogar Extrakte aus Hefe hergestellt und als Extrakte zur Bereitung von Bouillon angepriesen.

Wer sich vor minderwertigen Präparaten schützen, also unverfälschtes Fleisch-Extrakt haben will, kaufe Liebig's Fleisch-Extrakt, welches auf seiner Packung den Namenszug J. von Liebig (in blauer Schrift) trägt. Die Führung dieses Namenszuges ist uns allein von unserm berühmten Mitbegründer und langjährigen wissenschaftlichen Leiter verliehen worden und für uns in allen Kulturstaaten gesetzlich geschützt.

Compagnie Liebig.

172]

Milchmehl „GALACTINA“



Unübertrifftene leicht verdaulich und von höchstem Nährstoffgehalt. Bestes Ersatz der Muttermilch. Aerztlich empfohlenes Nahrungsmittel für Kinder und Magenleidende jeden Alters. Ausgezeichnete Zeugnisse von hervorragenden Aerzten und Lebensmittelchemikern. Höchste Auszeichnungen: 5 Ehrendiplome, 12 grands prix, 21 goldene Medaillen. 19jähriger Erfolg.

Schweiz. Kindermehl-Fabrik
(H 661 Y) Lüthi, Zingg & Cie., Bern. [122]
Überall erhältlich in Apotheken, Drogerien und Spezerei-Handlungen.

Das gesündeste, feinste und billigste Speisefett zum Kochen, Braten und Backen
** Kokosnuss-Butter „Palmin“ **
chemisch rein, ärztlich empfohlen, analysiert vom thurg. Laboratorium Frauenfeld
à 90 Cts. per Pfund gleich 5.-Pfund Butter liefert in 9 Pfund-Büchsen franco
gegen Nachnahme (Zt 1549 g) [186]

Karl Brugger-Harnisch, Krenzlingen.

Prospekte und Muster gerne zu Diensten.

Eine gute, sparsame Küche erhält man am besten mit
Lös. Frühstücke
Suppen-Rollen
Bouillon-Kapseln
Suppen-Würze [163]
NB. Original-Fläschchen werden mit Maggi-Würze billig nachgefüllt.

MAGGI

Zu haben in allen Spezerei- u. Delikatessen-Geschäften.



Neu! Enthält bereits alle nötigen Zusätze zum Matt- und Glanzbügeln, daher von jedermann nach seinem altgewohnten Verfahren kalt, warm oder kochend mit gleich guter Wirkung verwendbar, auch ohne Vor-trocknen der Wäsche. Angenehmes Plättchen, leichte Löslichkeit, grösste Ergiebigkeit, vorteilhaftestes, schnellstes und der Wäsche zuträglichstes Stärkemittel. Vorrätig in Paketen zu 20 Cts. in allen Kolonialwaren-, Drogen- u. Seifengeschäften. Die Verkaufsstellen sind durch Plakate mit obiger Pyramiden-Marke ersichtlich.

Heinrich Mack (Fabrikant von Mack's Doppel-Stärke), Ulm a/D.

Allgemeine Töchterbildungsanstalt

früher Kunst- und Frauenarbeitsschule

— Zürich V. — Vorsteher: Ed. & E. Boos-Jegher. —

Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen im April. Gründliche praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondere Beruf. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Fachlehrerinnen und Lehrer.

Kochschule. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt. Programme in 4 Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt. (H 1142 Z) [187]

Telephon 665. — Tramwaystation: Theaterplatz. — Gegründet 1890.

Bügel-Kurse.

Mit Anfang jeden Monats können Töchter aufgenommen werden zur Erlernung für Beruf oder Hausgebrauch. [187]

Frau Gally-Hörler, Feinglättnerin
Schmiedgasse 9 — St. Gallen.

Rückenmarksleiden.

2346] Entschuldigen Sie mein langes Warten; ich wollte abwarten, ob sich noch etwa ein Rückfall einfinde, was aber nicht der Fall gewesen. Sie haben mich somit im Alter von 54 Jahren von meinem sehr hartnäckigen Leiden, Rückenmarksleiden mit Schwäche in den Beinen, unsicherem Gange und Magenschwäche, durch briefl. Behandlung vollständig geheilt. Ich danke Ihnen bestens für Ihre Hilfe und werde Sie angelegenheitl. empfehlen; vielleicht kann ich Ihnen einige Patienten zuführen. Weberei Ebnat. 10. Okt. 1897. Jakob Hanselmann. Die Echtheit der Unterschrift des Jakob Hanselmann bezeugt. Ebnat, den 10. Okt. 1897. Gemeinderatskanzlei Ebnat. Der Gemeinderatsschreiber Emil Näf. Adresse: „Privatpoliklinik, Kirchstrasse 405, Glarus.“

Eines der besten Heil- und Linderungsmittel gegen hartnäckigen Husten, Brustkatarrh, Heiserkeit und Stimmlosigkeit ist unstreitig

Bergers Meerrettig-Syrup

25jähriger Erfolg. — Ärztlich empfohlen und angewandt. — Erhältlich in allen Apotheken.

[2625]



Ist die beste.

[2311]

Institut Grünau, Bern

1867 gegründet durch A. Looser-Boesch 1867.

Beginn eines neuen Jahreskurses nach Ostern. Gründlicher Unterricht. Vorbereitung für den Handel, zum Eintritt in technische Fachschulen und in Oberklassen von Gymnasien und Industrieschulen. Sorgfältige Erziehung. Besondere Berücksichtigung der körperlichen Pflege und Abhärtung. Weite Spielplätze. Specielle Tageseinteilung für tägliche Bewegungsspiele im Freien oder Ausmärsche in die Umgebung Berns.

Prospekte und Referenzen durch

Dr. H. Looser.

Ville de Neuchâtel (Suisse).

École supérieure des jeunes Demoiselles.

Section littéraire.

Langues et littératures française, allemande, italienne, anglaise. Histoire générale, Histoire de l'art. Géographie. Sciences naturelles. Hygiène, Mathématiques, Psychologie, Dessin, Peinture, Musique etc.

Classes spéciales de français pour jeunes Demoiselles de langue étrangère.

Deux degrés. — Langue française. — Littérature française. — Conversation. — Conférences sur des sujets d'histoire, géographie. — Langues allemande, italienne, anglaise. — Mathématiques. — Dessins etc.

Cours spécial de français pendant les Vacances d'été.

— Ouverture de l'année scolaire 1900 — 1901 le Mardi 17. Avril 1900.

Pour renseignements et programmes détaillés, s'adresser au Directeur

Dr. J. Paris.

Kaufm. Töchter-Institut Konstanz.

Am 19. April beginnt der Sommerkurs. Anerkannt vorzügliche Ausbildung fürs Comptoir, Stenographie, eventuell fremde Sprachen.

Prospekt etc. durch den Direktor J. Kaiser.

Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfischer. — Acht diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1850 ehemaligen Zöglingen.

[2761] Direktor: N. Quinche, Besitzer.

Die Gartenlaube

eröffnet den Jahrgang 1900
mit den beiden hervorragenden erzählenden Werken:

„Im Wasserwinkel“
von W. Heimburg
„Der Schutzen“
von Paul Heyse.

Abonnementspreis vierteljährlich (13 Nummern) 1 Mark 75 Pf.

Zu beziehen durch die Buchhandlungen und Postämter.

Familien-Pensionat für Töchter

Villa Attica, Lausanne.

21. Jahr. Sorgfältiger Unterricht in allen Fächern. Mesdames Glas-Chollet.

Pension famille de jeunes filles

Mme Curchaud [52]

Auvernier — Neuchâtel.

Contrée salubre; belle situation au bord du lac. Références. P. osp.

Pensionnat pour Demoiselles

désirant se perfectionner dans les langues et les diverses branches d'une bonne éducation.

Excellent recommandations.

Prospectus.

Mme Lassueur, Morges am Genfersee.

[182]

empfiehlt

E. Schönenberger-Hebbel

Neugasse 44, St. Gallen.

[178]

empfiehlt

Büstenhalter • Geradehalter

Gestältchen

Schliessen, Fischbeine, Stäbe, Nestel etc.

[182]

empfiehlt

E. Schönenberger-Hebbel

Neugasse 44, St. Gallen.

[182]

empfiehlt

E. Schönenberger-Hebbel

Neugasse 44, St. Gallen.